Wildeck/Mö

Ernüchterung bei den heimischen Sportkegel-Hessenligisten, beide Teams verloren ihre Auswärtsspiele klar.

Hessenliga

KC Wettenberg - ESV Ronshausen 3:0 (52:26) 4860:4679

Der ESV Ronshausen war beim KC Wettenberg zu Gast und konnte keinen Punktgewinn verbuchen. Andreas Sekulla kam auf 800 Holz und übertraf damit zwei Wettenberger Akteure, gleiches gelang Thorsten Schaub mit 792 Holz. Lars Merkert konnte mit 782 Holz einen Spieler der Gastgeber in Schach halten, von einem Punktgewinn waren die Ronshäuser damit allerdings deutlich entfernt.

Es spielten: Andreas Sekulla 800 Holz / 8 EWP, Jörg Sekulla 769 / 2, Thomas Schaub 770 / 3, Christian Stein 766 / 1, Lars Merkert 782 / 5, Thorsten Schaub 792 / 7.

SKG Sontra - AN Bosserode 3:0 (56:22) 5357:4995

Absolut ohne jede Chance war auch AN Bosserode beim Gastspiel bei der SKG Sontra, die Gastgeber erzielten dabei mit 5357 Holz ein fantastisches Mannschaftsergebnis. Lediglich Tobias Brill konnte im Schlussblock mit gut 873 Holz einen Spieler der Sontraer übertreffen, die sich mit diesem Ergebnis für die Schlappe in Ronshausen rehabilitierten. Vom restlichen Team der Wildecker kam nur noch Michael Reith mit 869 Holz in die Nähe der Gastgeber.

Es spielten: Michael Reith 869 Holz / 5 EWP, Rene Windolf 810 / 2, Thilo Köhler 824 / 4, Sigurd Staniczek 808 / 1, Bodo Bartholomäus 811 / 3, Tobias Brill 873 / 7.

Wildeck/Mö

Verbandsliga Nord

ESV Jahn Kassel - TSV Süß 3:0 (49:29) 4524:4328

Knapp verpasst hat der TSV Süß einen Teilerfolg beim ESV Jahn Kassel – ganze acht Holz fehlten den Süßern am Ende zu einer Überraschung. Bester Akteur des TSV Süß war wieder einmal Matthias Löffler der mit starken 752 Holz gleich vier Nordhessen übertrumpfte, Andreas Weishaar, Thomas Margraf, Manfred Koch und Ralf Dunkelberg gelang dies zwar auch bei jeweils einem Spieler, doch Andreas

Weishaar fehlten schlussendlich die acht Holz um seinem Team den Einzelwertungspunkt zu sichern.
Süß: Manfred Koch 723 Holz / 4 EWP, Thomas Margraf 734 / 5, Matthias Löffler 752 / 10, Morris Sülzner 666 / 1, Andreas Weishaar 737 / 6, Ralf Dunkelberg 716 / 3.

KSG Kassel - AN Hönebach 3:0 (50:28) 4645:4352

AN Hönebach verpasste ebenso einen Punktgewinn bei der KSG Kassel, die Gastgeber leisteten sich einige Schwächen doch die Wildecker konnten diese nicht konsequent ausnutzen. Ren Sufin übertraf mit guten 773 Holz ebenso drei Spieler der Nordhessen wie Andreas Renelt, der auf 756 Holz kam. Christof Schade konnte mit ordentlichen 743 Holz noch einen Zähler in der Einzelwertung erringen, doch der Rest der Wildecker blieb klar hinter den Kasselern zurück.
Hönebach: Rene Sufin 773 Holz / 9 EWP, Daniel Ritz 706 / 2, Christof Schade 743 / 5, Robert Reinhardt 652 / 1, Andreas Renelt 756 / 8, Torben Möller 722 / 3.

Wildeck/Mö

Das Wildecker Derby zwischen den Bezirksoberligisten AN Hönebach II und AN Bosserode II endete mit einem Sieg für die Gastgeber, der Einzelwertungspunkt ging allerdings verdient an die Gäste. Hauptverantwortlich für den Punktgewinn war David Grünler, der mit 852 Holz das überragende Tagesbestergebnis erzielte – zweitbester Bosseröder war Karten Brill mit 786 Holz. Auf Hönebacher Seite hatten besonders Karl-Heinz Renelt mit starken 833 Holz und Kai Wollenhaupt (815) Anteil daran das die Siepunkten bei den Hönebachern verblieben. Hönebach ist damit Zweiter.
Zum Saisonauftakt der Bezirksliga Ost I gab es einen ungefährdeten Heimsieg von GH Raßdorf gegen BW Herfa II – beste Spieler der Wildecker waren Thomas Breuer mit guten 805 Holz und Florian Adam mit 772 Holz. In der A-Liga gelang GH Raßdorf II ebenfalls ein Auftaktsieg, gegen die SKG Sontra V gab es einen ebenso klaren Heimerfolg. Vater und Sohn Torreiter waren die Hauptgaranten des Erfolges, Dietmar Torreiter erspielte gute 752 Holz und Sohn Lukas steuerte 747 Holz bei. AN Bosserode III konnte bei der SG Bad Hersfeld II keinen Teilerfolg landen, bei der 0:3 Niederlage erzielte Florian Messer mit 702 das beste Ergebnis der Gäste aus Wildeck.